

Herzenssache

Mehr als nur Ferien

TEAM SENIORENFERIEN

Es braucht gar nicht viel für das Ferienglück: gute Gespräche, ein gedeckter Tisch und die Gewissheit, neue Menschen an einem schönen Ort kennenlernen zu können. Genau das erleben die 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Seniorenferienwoche in Murten. Nicht ein klassisches Reiseprogramm stand also im Mittelpunkt. Fragt man die Seniorinnen und Senioren, warum sie sich dafür entschieden haben, an dieser Woche teilzunehmen, erhält man ganz unterschiedliche Antworten. «Ich will einfach nicht mehr alleine in die Ferien», bringt es eine Teilnehmerin auf den Punkt. Im Alter wird der Radius kleiner, die Möglichkeiten für gute Erholung begrenzter. Für manche ist die kirchliche Ferienwoche die einzige Chance, noch zu verreisen. Umso kostbarer ist die spürbare Entlastung: «Keine Koffer schleppen zu müssen und gutes Essen ohne den Ballast des Vorbereitens zu geniessen» – das bedeutet pure Erholung.

Die Woche in Murten war ein buntes Kaleidoskop des Lebens. Es wurde gelobt, gelacht, Lotto gespielt und die pure Lebenslust genossen. Für einige war es ein mutiger Schritt ins Unbekannte: «Ich wollte etwas machen, das ich noch nicht kannte und bei dem ich nicht wusste, was mich erwartet.» Belohnt wurden der Mut mit neuer Gemeinschaft und getragener Hilfsbereitschaft.

Es ist das tiefe Bedürfnis nach Verbundenheit, das die Gruppe eint. «Nochmals zusammenkommen vor den langen Sommerferien, bei denen alle in alle Richtungen davonziehen», beschreibt ein Teilnehmer seine Motivation. Man freut sich über alte Bekannte und knüpft neue, nette Kontakte. Gleichgesinnte treffen, aber auch die Menschen aus der eigenen Kirchgemeinde ganz neu kennenlernen: Das macht die Tage so wertvoll. Was bleibt, sind die Erinnerung an eine gut organisierte Woche und das Gefühl, ein Stück lebenswertes Leben geteilt zu haben. Murten war nicht nur Reiseziel, sondern ein Ort der Begegnung, der hoffentlich lange nachklingt.



Susanne Amsler. FOTO: PETER HAUSER

Abschied

Ein Jahr voller Geschenke

Erst, so scheint es mir, wurde ich der Gemeinde an einem Jazz-Gottesdienst von Pfarrerin Franziska Kuhn-Häderli vorgestellt. Und schon werde ich am Jazz-Gottesdienst am Sonntag, 30. August, wieder verabschiedet. Dazwischen liegt ein Jahr voller Geschenke und berührender Momente. Begegnungen mit Menschen, die mir sehr ans Herz gewachsen sind. Begegnungen in der Theodorskirche und beim Sonntagscafé. Beim Konfirmandenunterricht und im Konf-Lager in Florenz. Begegnungen im Altersheim und auf Hausbesuchen. Begegnungen in der Dorfkirche Kleinhüningen und bei den Tanzmeditationen. Beim Bibelteilen, beim Suppenessen und zwischen Tür und Angel. Ein Jahr, das sich nicht in so wenige Worte fassen lässt. Und eines, für das ich sehr dankbar bin. Für alles, was ich lernen durfte, für eure Unterstützung und Offenheit, für eure Ermutigungen und Rückfragen – und dafür, dass mein Weg mich ins Kleinbasel geführt hat. SUSANNE AMSLER, VIKARIN
Abschied von Susanne Amsler im Jazz-Gottesdienst plus am 30. August, 19 Uhr, Dorfkirche Kleinhüningen

LeseErnte: Ernten, was wachsen will

Seit anderthalb Jahren gibt es sie bei uns im Kleinbasel: die LeseErnte. Eine besondere Art, gemeinsam nach der 7-Schritt-Methode, die in den 1970er-Jahren in Südafrika entwickelt wurde, in die Bibel einzutauchen.

Es ist wie bei der Speisung der 5000: Das Staunen war gross, als sich zeigte, wie viele von wenigen Broten und Fischen satt werden konnten. Nicht das Nötige war vorhanden, aber das Vorhandene wurde vertrauensvoll geteilt. Und genau das trägt auch die LeseErnte: eine Stunde, sieben Schritte, ein Text. Und dann kann es geschehen, dass ein einzelnes Wort, ein Moment der Stille, ein Satz – aus der Bibel oder aus dem Mund einer Mitlesenden – etwas aufleuchten lässt. Etwas, was nährt, tröstet, ermutigt. Das durch die Woche trägt. Oder mit den Worten eines Teilnehmenden gesprochen: «Nach einem Moment der Stille ernten wir, was wachsen will: Woran störe ich mich? Was berührt? Wo geht ein Licht auf? Was nehme ich mit in meinen Tag?»

Der behandelte Text ist jeweils der Predigttext des folgenden Sonntags, geleitet wird das Bibelteilen von der Pfarrperson, die am Sonntag predigt. Die LeseErnte ist offen für alle. Es braucht kein theolo-



PIXABAY

gisches Vorwissen, und es gibt weder «richtige» Antworten noch den Druck, etwas zu sagen. Ein bisschen Neugier reicht völlig aus. Weder eine An- noch eine Abmeldung ist nötig – du kommst einfach, wenn du Zeit und Lust hast. Einmal oder immer wieder. Bis bald beim «Ernten»!

LeseErnte: Ab 11. August jeden Dienstag, 12.15 bis 13.15 Uhr, in der Sakristei der Theodorskirche

Agenda

It's time to say goodbye

Es war mir eine grosse Freude, meine Zeit als EPS-Praktikantin in der Kirchgemeinde Kleinbasel zu verbringen. Die vergangenen Monate waren für mich eine wertvolle und prägende Zeit. Ich durfte viel lernen, mitfeiern und mitdenken. Danke für all die Begegnungen, offenen Gespräche und Momente des Vertrauens. Ich wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

HELENA NEIJENHUIS

Gottesdienste

Sonntag, 5. Juli
10 Uhr, Theodorskirche: Gottesdienst mit Abendmahl. Sommerpredigtreihe, Teil 1: «Hunger nach Sinn», Matthäus 4, 1–11, Pfarrer Dave Gut; Lena Albrecht, Orgel

Sonntag, 12. Juli
10 Uhr, Theodorskirche: Gottesdienst mit Teilete. Sommerpredigtreihe, Teil 2: «Hunger nach Freiheit», Matthäus 12, 1–8, Pfarrerin Franziska Kuhn; Lena Albrecht, Orgel

Sonntag, 19. Juli
10 Uhr, Theodorskirche: Gottesdienst. Sommerpredigtreihe, Teil 3: «Hunger nach Sicherheit», 1. Könige 17, 1–16, Pfarrer Benedict Schubert; Nicoleta Parashivescu, Orgel

Sonntag, 26. Juli
10 Uhr, Theodorskirche: Gottesdienst. Sommerpredigtreihe, Teil 4: «Hunger nach Zugehörigkeit», Lukas 5, 27–32, Vikarin Susanne Amsler; Nicoleta Parashivescu, Orgel

Sonntag, 2. August
10 Uhr, Theodorskirche: Gottesdienst mit Abendmahl. Sommerpredigtreihe, Teil 5: «Hunger nach Richtig», Galater 2, 11–16, Stud. Theol. Fabian Busch; Nicoleta Parashivescu, Orgel

Sonntag, 9. August
10 Uhr, Theodorskirche: Gottesdienst für Klein und Gross mit Taufe, Puppenspiel Rusajka, anschliessend Teilete. Pfarrerin Katharina Autenrieth und Pfarrerin Sabine Helling; Nicoleta Parashivescu, Orgel

Sonntag, 16. August
10 Uhr, Garten APH zum Lamm: Jodelgottesdienst. Pfarrerin Katharina Autenrieth und Seelsorger José Oliveira; Jodlerclub Echo. Anschliessend Apéro. Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der Theodorskirche statt

Sonntag, 23. August
10 Uhr, Theodorskirche: Gottesdienst. Pfarrer Dave Gut; Nicoleta Parashivescu, Orgel
Sonntag, 30. August
10 Uhr, Theodorskirche: Gottesdienst. Pfarrer Dave Gut; Nicoleta Parashivescu, Orgel
19 Uhr, Dorfkirche Kleinhüningen: Jazz-Gottesdienst plus. Pfarrerin Franziska Kuhn; Simon Wyrsch, Klarinette, Yuri Storione, Flügel, und Dominik Schürmann, Bass. Anschliessend: Essen aus dem Pizzaoen. Verabschiedung Vikarin Susanne Amsler

Mitenand-Gottesdienst.
Mit Menschen verschiedenster Nationen. Jeden Sonntag ab 9. August, 18 Uhr, Matthäuskirche

Altersheime und -siedlungen Christophorus.
Freitag, 17. Juli, 14.30 Uhr, Vikarin Susanne Amsler; 21. August, 14.30 Uhr, Pfarrerin Franziska Kuhn
Dandelion.
Donnerstag, 30. Juli und 27. August, 15 Uhr, Pfarrerin Katharina Autenrieth
Elisabethenheim. Donnerstag, 9. Juli und 6. August, 16 Uhr, Sozialdiakonin Claudia Schulthess
Marienhaus. Freitag, 10. Juli und 7. August, 10.30 Uhr, Sozialdiakonin Claudia Schulthess

UMSTEIGEN

12. August 2026, 18 Uhr
Theodorskirche, Wettsteinplatz

SILENCIO TANGO ORCHESTRA

The Golden Age of Tango
Roger Helou, Flügel & Leitung
Franziska Kuhn-Häderli, Lesung
Werke von A. Piazzolla, J. Plaza
Texte von J. L. Borges, F. Casas, V. San Clemente

Eine Zwischenzeit mit Wort & Musik in der Theodorskirche, Basel

Eintritt frei. Kollekte
www.umsteigen-theodor.ch

Deutsch & English Apéro

Senevita Erlenmatt. Mittwoch, 22. Juli und 19. August, 15 Uhr, Pfarrer Lukas Wenk

Wiesendamm. Freitag, 17. Juli, 10.30 Uhr, Vikarin Susanne Amsler; 21. August, 10.30 Uhr, Pfarrerin Franziska Kuhn

Andachten und Gebete
Taizé-Gebet. Gesang, Gebet, Stille. Dienstag, 11., 18. und 25. August, 18 Uhr, Matthäuskirche
Abendgebet. Jeweils montags, mittwochs und freitags ab 10. August, 18 Uhr, Huus am Brunne El Ro'i, Klingentalgraben 35
Abendmahlgottesdienst. Jeweils donnerstags ab 13. August, 19 Uhr, Huus am Brunne El Ro'i, Klingentalgraben 35

Offene Kirchen

(ausser Schulferien)
Alltagscafé Matthäuskirche. Kaffee, Gespräch. Jeden Dienstag ab 11. August, 15–17 Uhr
TheoBar Theodorskirche. Bistro, Treffpunkt, Ruheoase, Spielecke. Jeden Mittwoch ab 12. August, 12–18 Uhr. Lunch-Sharing: 12.15–13.15 Uhr; Lese-/Schreibstube: 13.30–15 Uhr; soziale Kurzberatung: 14–16 Uhr

Kinder und Jugend

Kinderkirche. Alle Kinder sind eingeladen, ihre Begleitpersonen willkommen. Jeden Sonntag ab 9. August, parallel zum Gottesdienst um 10 Uhr, Theodorskirche
KinderBistro. Basteln, Strassenspiele, Zvieri. Ohne Anmeldung. Jeden Mittwoch ab 12. August, 14–17 Uhr, Theodorskirche

Begegnungen

Gemeindeferien für Klein und Gross. Eine Auszeit für Kinder und Erwachsene auf dem herrlichen Hochplateau Tschengla (Vorarlberg): gemeinschaftlich, entlastend und entspannt. Vom Sonntag, 19. Juli, bis Freitag, 24. Juli. Bei Interesse und für nähere Infos: Katharina Autenrieth, 078 736 04 85, katharina.autenrieth@erk-bs.ch
Quartierzmorge. Mit Geschichte zur Jahreszeit. Mittwoch, 12. August, 8.30 Uhr, Allmendhaus

Kaffi-Zyt. Austausch bei Kaffee und Knabbereien. Dienstag, 18. August, 14.30 Uhr, Allmendhaus
Infoanlass Seniorenreise Herbst. Informationen zur Reise nach Bad Dürkheim (20. bis 26. September) für alle Angemeldeten. Mittwoch, 19. August, 14.30 Uhr, Allmendhaus
Kino 40+. Film zum Nachdenken, Lachen und Ins-Gespräch-Kommen. Mittwoch, 19. August, 19 Uhr, Allmendhaus
Revue Seniorenferien Murten. Wir lassen Eindrücke von unserer Seniorenreise nach Murten im Juni Revue passieren. Dienstag, 25. August, 14.30 Uhr, Allmendhaus
Mittagsclub. Anmeldung bis jeweils Mittwoch davor, 16 Uhr, unter: 061 691 00 56 (Telefonbeantworter). Jeden Freitag ab 14. August, 12 Uhr, Allmendhaus

Bildung, Kultur, Musik

Umsteigen – The Golden Age of Tango. Das Silencio Tango Orchestra spielt Werke von A. Piazzolla und J. Plaza. Mit Texten von J. L. Borges, F. Casas und V. San Clemente. Mittwoch, 12. August, 18 Uhr, Theodorskirche
Taizé-Singen. Mit Françoise Matile und Thomas Stebler. Donnerstag, 13. August, 19.30 Uhr, Dorfkirche Kleinhüningen
Soup & Share. Austausch über Themen, die bewegen, bei einem Teller guter Suppe. Gast: Pfarrer Lukas Kundert; Thema «Die Zukunft der Basler Kirche». Donnerstag, 20. August, 19.30 Uhr, Pavillon Dorfkirche Kleinhüningen

TheoSounds – Catherine Sarasin, Klavier. Werke von Joseph Haydn, Edvard Grieg, Frédéric Chopin und Claude Debussy. Mittwoch, 19. August, 19 Uhr, Theodorskirche
Harfe und Lesung. Mit Thomas Sehringer und Thomas Stebler. Donnerstag, 27. August, 19.30 Uhr, Dorfkirche Kleinhüningen

TheoSounds - Benefizkonzert für eine kleine Truhenorgel in der Theodorskirche. Kirchenchor Kirchgemeinde Kleinbasel, Leitung: Beatrice Voellmy und Nicoleta Parashivescu, Orgel. Mit Werken von Palestrina, Purcell, Sibelius, Berger, Tschairowsky u. a. Mittwoch, 19 Uhr, Theodorskirche
Offenes Singen. Eine halbe Stunde Wunschsingen für jedes Alter. Leitung: Nicoleta Parashivescu, Freitag, 28. August, 17.30 Uhr, Theodorskirche
LeseErnte. Nach der Methode des Bibelteilens nähern wir uns dem Predigttext für den kommenden Sonntag. Jeweils dienstags ab 11. August, 12.15–13.15 Uhr, Sakristei der Theodorskirche.

Kirchenchor Kirchgemeinde Kleinbasel. Proben jeden Dienstag ab 11. August, 19.30 Uhr, Matthäuskirche (Seiteneingang). Leitung: Beatrice Voellmy, 076 468 19 00

Kontakt

Bei Todesfällen oder seelsorgerischen Notlagen erreichen Sie die diensthabende Pfarrperson über Telefon 061 683 92 12.
Gemeindesekretariat: 061 681 37 88, esther.mueller-kb@erk-bs.ch

Dorfkirche Kleinhüningen und Pavillon: Dorfstrasse 39
Theodorskirche: Theodorskirchplatz 5
Gemeindehaus St. Theodor: Claragraben 43
Begegnungszentrum Hirzbrunnen Allmendhaus: Allmendstrasse 36
Matthäuskirche: Feldbergstrasse 81